

Reglement über die Aufnahme in das Talentförderprogramm Oberaargau-Emmental

Huttwil, 31.07.2017

Stand: Januar 2021

Dieses Dokument dient der Information für interessierter Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern über die Aufnahmekriterien der unten aufgeführten Vereine und Institutionen für das Talentförderprogramm «Talent Oberaargau-Emmental». Die Aufnahmekriterien werden durch die Vereine oder Institutionen vorgegeben. Unter www.talent-oe.ch sind alle teilnehmenden Vereine mit Kontaktinformationen aufgelistet. Bei Fragen zu den hier aufgeführten Anforderungen wenden Sie sich bitte direkt an den betroffenen Verein oder die betroffene Institution.

Inhaltsverzeichnis

Aufnahmekriterien Rhythmische Gymnastik Langenthal	2
Aufnahmekriterien Leichtathletik Vereinigung Langenthal (LVL)	3
Aufnahmekriterien Dance Center Langenthal und Schulzentrum Kreuzfeld	4
Aufnahmekriterien SC Langenthal Nachwuchs AG	5
Aufnahmekriterien Förderprogramm Musik Talentförderung Langenthal und Huttwil	6
Aufnahmekriterien swiss unihockey Regionales Leistungszentrum West (RLZ West) und Wizards Burgdorf	8
Aufnahmekriterien Team Oberaargau Emmental und BSC Young Boys	9
Aufnahmekriterien Schwimmclub Langenthal	10
Aufnahmekriterien Tenniscenter Trimbach	11
Aufnahmekriterien Tennis RLZ	12
Aufnahmekriterien SCL Young Tigers	13
Aufnahmekriterien Eislaufclub Burgdorf / Cool Dreams	15
Aufnahmekriterien Kunstturnverein Langenthal	16
Aufnahmekriterien Velo- und Mountainbike Club Aarwangen (VMCA)	17
Aufnahmekriterien OL Nachwuchskader Bern/Solothurn	18
Aufnahmekriterien Handballverein Herzogenbuchsee	19

Aufnahmekriterien Rhythmische Gymnastik Langenthal

Was ist Rhythmische Gymnastik (RG)?

- Wettkampfbetonte, trainingsintensive und leistungsorientierte Weiterentwicklung der Gymnastik mit starker, künstlerischer Prägung
- Olympische Sportart, welche medienwirksam ist und einem breiten Publikum gefällt
- Eine anmutige, tänzerische, akrobatische Kombination, verbunden mit dem Einsatz der Handgeräte Ball, Seil, Reif, Keulen und Band
- Spannende Wettkämpfe (Einzel und Gruppe)
- Tanz, Show und Unterhaltung

Was bietet die RG Langenthal?

Die RG Langenthal ist eine der Abteilungen im Stadtturnverein Langenthal. Gymnastinnen ab 5 Jahren trainieren in verschiedenen Trainingsgruppen bis zu 11 Stunden pro Woche. Die Saisonziele sind 3-5 Wettkämpfe (kantonal / national) und verschiedene Shows. Ist eine Gymnastin talentiert und erfüllt die gestellten Anforderungen, darf sie im „Regionalen Leistungszentrum (RLZ) Biel und Region“ trainieren und hat vom Verein die Empfehlung, beim Talent Oberaargau-Emmental aufgenommen zu werden. Was ist das RLZ? Das RLZ ist ein „Sprungbrett“ für talentierte Vereinsgymnastinnen. Das Ziel ist, langfristig ein gutes technisches Niveau zu erreichen um sich ins Nachwuchs- und Juniorinnenader, später ins Nationalkader des Schweizerischen Turnverbands (STV) zu qualifizieren.

Rhythmische Gymnastik Langenthal eine Abteilung des STV Langenthal

Was sind die Aufnahmekriterien für das RLZ?

- Beweglichkeit
- Gute körperliche Voraussetzungen (Morphologie)
- Koordinationsfähigkeit
- Fleiss und Wille
- Bereitschaft, sich für die RG zu investieren
- Optimales, persönlich abgestütztes Training, insbesondere Körpertechnik, Ballett, Tanz und Technik mit Handgeräten
- Klare Führungsstrukturen im administrativen und technischen Bereich
- Kontrollierte Leistungsentwicklung
- Physio und sportärztliche Betreuung
- Schulkoordination

Wo finden die Trainings im RLZ statt?

Das Training des RLZ wird in verschiedenen Hallen der Region Biel-Seeland organisiert. Der Trainingsaufwand ist je nach Altersklasse bis zu 22 Stunden pro Woche. Die Trainingseinteilung wird individuell abgeklärt und eingeteilt.

Verfasst von

Nicole Howald Technische Verantwortliche, Ländlistrasse 44, 3047 Bremgarten bei Bern, 079 561 49 47, nicolehowald@hotmail.com

Aufnahmekriterien Leichtathletik Vereinigung Langenthal (LVL)

Grundsätzliches Aufnahmekriterium ist die Aufnahme ins vereinseigene Förderprojekt „LVL-Top-Youngsters“

Ziel von „LVL-Top-Youngsters“ ist es, den talentierten Nachwuchsathletinnen und -athleten mittels gezielter Förderung das Erreichen der vom Schweizerischen Leichtathletik Verband geforderten Leistungslimiten für einen Start an den Nachwuchs-Schweizermeisterschaften (Kategorien U16, U18 und U20) zu ermöglichen. Das Förderprojekt stellt ein Bekenntnis zum Leistungssport dar – mit dem längerfristigen Ziel „Teilnahme an den Schweizermeisterschaften der Elite“.

Kriterien zur Aufnahme ins Förderprojekt „LVL-Top-Youngsters“:

- Erreichen der SM-Limite in der jeweiligen Nachwuchskategorie; bzw. das Vorhandensein des entsprechenden Potentials aufgrund der Beurteilung durch die Projektverantwortlichen in Zusammenarbeit mit den zuständigen Nachwuchstrainern. In Ausnahmefällen können bereits U14-Athletinnen und -athleten des älteren Jahrgangs ins Förderprojekt aufgenommen werden.
- Mindestens 80 Prozent Trainingspräsenz in den individuell abgesprochenen Trainings.
- Die Athletinnen und -athleten, deren gesetzliche Vertretungen und die Projektleitung unterzeichnen eine schriftliche Vereinbarung. Erst danach erfolgt die definitive Aufnahme ins Förderprojekt.

Verfasst von Marc Hammel, Chef Leistungssport und Talent-Verantwortlicher LVL

Aufnahmekriterien Dance Center Langenthal und Schulzentrum Kreuzfeld

Die Zulassungskriterien für die Aufnahme ins Talentprogramm setzen sich beim Dance Center Langenthal aus einer Prüfung (genannt Audition) und einer obligatorischen Anzahl Trainingsstunden zusammen.

Jeweils im Juni veranstalten wir in allen Hauptstilen (Ballett, Jazz, HipHop und Breakdance) Auditions für unsere Showgruppen. An der Audition wird vor einer Fachjury von 3-5 Personen vorgetanzt. Geprüft werden in allen Stilen eine Choreografie, im Ballett und Jazz ein vorbereitetes eigenes Stück und im HipHop und Breakdance ein eigener Freestyle. Ebenfalls werden Speical Skills wie Akrobatik und Beweglichkeit geprüft.

Wer mindestens eine dieser Auditions besteht, somit Mitglied in einer Showgruppe ist und zusätzlich die Voraussetzung erfüllt, dass er/sie mindestens 12 Tanzstunden pro Woche besucht, qualifiziert sich als Talent.

Wer ins Talentprogramm aufgenommen wird, entscheidet sich für ein Hauptfach. Entsprechend des Hauptfachs setzt sich der Trainingsplan zusammen.

Hauptfach Ballett

- 5 Lektionen Ballett
- 2 weitere Lektionen aus dem klassischen Sektor
- 2 Lektionen aus dem Streetdance Sektor
- 3 übrige Lektionen frei wählbar

Hauptfach Streetdance

- 5 Lektionen HipHop
- 2 weitere Lektionen aus dem Streetdance Sektor
- 1 Lektion Ballett
- 1 weitere Lektion aus dem klassischen Sektor
- 3 übrige Lektionen frei wählbar

Geteiltes Hauptfach HipHop/Ballett

- 3 Lektionen HipHop
- 3 Lektionen Ballett
- 2 weitere Lektionen aus dem klassischen Sektor
- 2 weitere Lektionen aus dem Streetdance Sektor
- 2 übrige Lektionen frei wählbar

Der spezifische Stundenplan wird in Absprache mit der Talentkoordinatorin des DCL individuell zusammengestellt.

Verfasst von Noemi Lutz

Aufnahmekriterien SC Langenthal Nachwuchs AG

Anlage 1: Selektionskriterien SCL NAG

Wer den Vorschlag Talent Langenthal bekommt, entscheidet ausschließlich die SPOKO der SC Langenthal Nachwuchs AG.

Anlage 2: Ausbildungskonzept KC Handout

Talent Spieler sehen wir als zukünftige NLA/NLB Spieler. Aus diesem Grund sind wir auf der Elite & Top Stufen sehr streng was unnötige Trainingsabwesenheiten anbelangt. Der Weg ist das Ziel und auf diesem Weg wird der heutige Talentspieler, irgendeinmal bei den Novizen Top/Elite oder bei den Junioren Elite B/A spielen damit es „vielleicht“ für die NLB/NLA reichen wird. Nur wenige Spieler haben das Glück einen Profivertrag zu bekommen. Auf diesem Weg gilt: Schule, Hausaufgaben, Eishockey, Erholung, ein wenig Freizeit, Essen & Schlafen!

Bei Spielern, die sich im Breitensport bewegen, verstehen wir wenn sie zwischendurch fehlen oder in die Herbst- bzw. Skiferien gehen. Nicht aber bei Talent- / F2- und F1-Spielern. Da haben wir einen klaren Auftrag von der SCL AG erhalten Vorsitz: Gian Kämpf (siehe Organigramm)!

Anlage 3+4: INFO U14-U16 SIHF & STAR-PROFILE

Das sind unsere Arbeitstools was die Selektion der Talentspieler betrifft. Da die SCL NAG beim Talentlabel mitmacht, müssen wir diese Bewertung für jeden Spieler ab den Novizen machen. Das ist viel Arbeit, aber ein gutes Tool.

Anlage 5+6: Charta Spieler & Eltern, Merkblatt Elternrolle

Für uns zählt das Gesamtpaket. Wir wollen keinen Talentspieler wo die Eltern dauernd den Vereinsverantwortlichen Druck machen bzw. kein Vertrauen in die Trainer und dessen Entscheidungen haben.

Eltern: der beste Freund und gleichzeitig der grösste Feind der Kinder, die Sport / Eishockey betreiben!

Freund: weil sie viel Geld und Zeit aufwenden, um ihnen den Eishockey-Traum zu verwirklichen

Feind: weil sie die Eiszeit/Einsatzzeit ihrer Kinder messen/vergleichen, um nachher beim Trainer zu reklamieren

Teamgrösse Talent Langenthal:

- max.: 20 - 22 Spieler und 4 Torhüter
- Stand Saison 17/18: 21 Spieler und 3 Torhüter

Selektionskriterien Talent Langenthal:

1. Priorität: Spieler auf Top/Promo Level: Moskito Top, Mini Promo, Novizen Top
 2. Priorität: Spieler auf A+ Level: Moskito A/Top, Mini A/Top, Novizen A/Top
- Entscheid: SPOKO SCL NAG
Bewertung: Durch SPOKO nach Starprofile SIHF

Christoph Bartlome Ausbildungschef

christoph.bartlome@sclangenthal.ch

Telefon: 079 351 20 33

Aufnahmekriterien Förderprogramm Musik Talentförderung Langenthal und Huttwil

A) Programm für Schülerinnen und Schüler 10 – 13 Jahre

Aufnahmekriterien:

Du übst zwischen 5 und 10 Stunden pro Woche.

Dein Vorspiel vor der Fachjury belegt diesen Einsatz.

Du spielst zwei Musikstücke verschiedener Art vor. Dein Vortrag dauert höchstens 10 Minuten. Ort und Zeit des Vorspiels werden wir dir frühzeitig bekanntgeben.

Kriterien für die Bewertung:

- Interesse an Musik
- Interesse des Schülers- der Schülerin am Berufsbereich Musiker/Musikerin
- Empfehlung durch die Instrumentallehrperson
- Leistungsausweis durch Teilnahme an Veranstaltungen, Mitarbeit in Ensembles oder Bands
- Unterschrift unter die Verhaltenscharta.
- Die Fachkommission stellt eine Begabung und ausgeprägtes Interesse fest.

Aufnahmeentscheid:

Der definitive Aufnahmeentscheid geschieht durch die Fachkommission.

Wir erwarten ferner:

Bereitschaft zu zusätzlicher musikalischer Betätigung z.B. durch Teilnahme an Wettbewerben, Musikkursen, Ensemble- oder Bandtreffen, Bereitschaft zur Beteiligung an öffentlichen Anlässen der Musikschule.

Prüfungen

Eine jährliche Zwischenprüfung dient der Überprüfung der erreichten Ziele. Die Prüfung wird durch die OML organisiert. Sie kann auch in Form einer Produktion, eines Konzertes oder einer Performance durchgeführt werden.

Ausbildungsprogramm

Fach	Unterrichtsdauer	Durchführung
Instrumentalunterricht	60' wöchentlich	Oberaargauische Musikschule Langenthal (Kosten zu Lasten Eltern gem. Schulgeldliste OML)
Grundlagen der Musik, Musiktheorie und Projektarbeit	90' wöchentlich	Oberaargauische Musikschule Langenthal (ohne Kosten)
Ensembleunterricht od. Orchesterspiel	60' wöchentlich (Durchschnitt)	Ensembles und Orchester
Individuelles Üben, Theorie, Kompositionsaufgaben	6 bis 12 Stunden wöchentlich	Individuell

Der Instrumentalunterricht wird nach Möglichkeit während der Schulzeit der öffentlichen Schule durchgeführt. Das Üben stellt den grössten zeitlichen Teil der Belastung

für die Talentschüler-innen Musik dar. Deshalb stellt die Musikschule Übungsgelegenheiten während der Schulzeit am Morgen zur Verfügung.
Anmeldung jeweils bis 15. Mai an die Musikschule.

B) Programm für Schülerinnen und Schüler ab 14 – 16 Jahre

Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren nehmen an der kantonalen Talentförderung Musik teil. Die Wege in den Bereichen Klassik und Jazz-Rock-Pop sind aufgeteilt:

Klassik

Instrumentallektion 60'	Oberaargauische Musikschule Langenthal
Theorie Gehörbildung 60'	Musikschule Konsi Bern
Kammermusik schule Konsi Bern Sommerakademie	Oberaargauische Musikschule Langenthal oder Musik- schule Konsi Bern Musikschule Konsi Bern
Vorspiele und Tests ortbestimmung	Jährliche Tests in Gehörbildung Theorie. Jährliche Standortbestimmung Zwischenprüfungen im Hauptfach zweijährlich.

Aufnahmeprüfung	Die Teilnahme an der Talentförderung Musik bedingt eine Aufnahmeprüfung in dieser Alterskategorie. Anmeldefrist ist jeweils der 30. April und der 31. November für das Folgesemester.
-----------------	---

Talentförderung Musik Jazz ab 14 – 16 Jahren

Instrumentallektion 60'	Oberaargauische Musikschule Langenthal
Theorie Gehörbildung 60' und Ensemble	Swiss Jazz School Bern

Die Kurse an der SJS Bern finden jeweils samstags von 10 bis 12:20 Uhr statt.
Anmeldung bis 15. März

Erstellt 20.09.2012
Rainer Walker
Musikschulleiter

Aufnahmekriterien swiss unihockey Regionales Leistungszentrum West (RLZ West) und Wizards Burgdorf

LOGO:



WEBSITE: www.rlz-west.ch

KURZBESCHRIEB:

Beste Trainingsbedingungen für die besten Spieler. Das Regionale Leistungszentrum West im Unihockey bietet talentierten Unihockeyspielern/-innen die Möglichkeit, ein erhöhtes Trainingspensum, spezialisierte Trainingseinheiten und professionellere Trainingsstrukturen mit ihrer Ausbildung zu kombinieren. Die vor allem technischen und koordinativen Trainings werden von qualifizierten Trainern aus der Region geleitet. Darüber steht für die Feinabstimmung aller Trainingspartner ein zentraler Koordinator zur Verfügung.

AUFNAHMEKRITERIEN:

Damit das RLZ West Unihockeyspieler/-innen aufnehmen kann, müssen diese im Besitz einer Swiss Olympic Talent Card sein. Wo diese noch aussteht, aber das Potenzial der Sportlerin/ des Sportlers erkennbar ist, kann ein Empfehlungsschreiben des Vereins die Talent Card vorläufig ersetzen.

Der Verband swiss unihockey beantragt die Abgabe der Talent Cards bei Swiss Olympic mittels Einreichung der Selektionsranglisten. Über die definitive Vergabe der Olympic Talent Cards entscheidet Swiss Olympic!

KONTAKT ANSPRECHPARTNER/ATLETHENBETREUER FÜR SCHULE & SPORT:

Pascal Haab

swiss unihockey RLZ West

Bernstrasse 34

3303 Jegenstorf

Telefon +41 (0)79 481 38 13

info@rlz-west.ch

WO WIR TRAINIEREN:

Gymnasium Hofwil, Münchenbuchsee

Sporthalle Schützenmatt, Burgdorf

Sportzentrum Zuchwil, Zuchwil

Aufnahmekriterien Team Oberaargau Emmental und BSC Young Boys

1. Phase

Der Spieler / In empfiehlt sich durch gute Leistungen in seinem Verein.

2. Phase

An den Selektionsturnieren kann er den Sprung in eines der beiden Stützpunkte-Team schaffen.

3. Phase

Nach einem Jahr Stützpunkt werden die Kader für das TOBE Team FE 12 gebildet.

Verfasst von Martin Brügger

Aufnahmekriterien Schwimmclub Langenthal

Damit wir eine Sportlerin/Sportler bzw. dessen Eltern unterstützen fürs Talent, sind folgende Voraussetzungen/Erwartungen/Resultate zu erfüllen, damit der Schwimmclub Langenthal einen Talent Antrag befürwortet:

Voraussetzung/Erwartung:

Anzahl Trainingseinheiten pro Woche: 5-6 Trainings Anzahl Trainingsstunden pro

Woche: 10-12 Trainingsstunden Professionelle Einstellung, Planung & Organisation

Voraussetzungen/Resultate:

- Erfolge: Top 20 im jeweiligen Jahrgang schweizweit in einer Disziplin gemäss CH-Ranking von Swiss Swimming www.swiss-swimming.ch auf Lang- oder Kurzbahn
- Erfolge: Nachwuchs-Schweizermeisterschaften Teilnahme (Erfüllung der Limite) oder
- Regionale Talent Card – PISTE (Regionalkader) Schwimmclub Langenthal

Christoph Bühler, Allmengasse 46, 4900 Langenthal Präsident Schwimmclub Langenthal, Fachratsmitglied Talent Mobile: +41 79 204 09 16



Aufnahmekriterien Tenniscenter Trimbach

- Aktive Lizenz Swisstennis
- regelmässiger Turnierspieler
- Aufnahme ins Kadertraining
- individuell strukturierter Trainingsplan mit Schule, Kondi, Gruppen- und Techniktrainer
- erste Wettkampf-Resultate, die klar zeigen, dass es sich um ein "Talent" handelt
- Wille des Schülers und der Eltern vorhanden, die bisherigen Resultate durch klare individuelle Zielsetzungen und spezifisches Wettkampftraining zu verbessern (mindestens 10 Stunden pro Woche)

Verfasst von Marco Meyer

Aufnahmekriterien Tennis RLZ

In unserer Sportart Tennis sollte ein Kind zumindest Berner Kader sein um die Aufnahmekriterien für Talente zu erfüllen.

Zusätzliche Aufnahmekriterien:

- Mindestens 3 Tennistrainings pro Woche
- Mindestens 1 Konditionstraining pro Woche (oder zweite Sportart praktizieren / bis U12)
- Mindestens 30 Matches im Jahr bestreiten
- Berner Meisterschaften spielen
- Qualifikation zu CH-Meisterschaften oder CH-Meisterschaften spielen
- Junioren Interclub oder Interclub- Meisterschaften spielen

Verfasst von Oliver Wagner

Aufnahmekriterien SCL Young Tigers

Zweck

Mit Talent unterstützen die Schulen der Gemeinde Langnau die Förderung von sportlich besonders begabten Jugendlichen.

Trägerschaft ist die Schulkommission Langnau. Jugendliche, die in einer aufwändigen sportlichen Ausbildung stehen, sollen ab der 7. Klasse ihre schulischen wie auch sportlichen Ziele optimiert anstreben können.

Schulorganisation

Auf Beginn des 7. Schuljahres erfolgt die Zuteilung zu einer Real- oder Sekundarklasse. Der/Die Koordinator/in definiert in Zusammenarbeit mit Erziehungsberechtigten und Sportverbänden die besonderen Bedürfnisse der Jugendlichen und regelt die Entlastungs- und Fördermassnahmen. Von den Jugendlichen wird eine grosse Selbstkompetenz im Sinne der persönlichen Initiative, Verantwortung, Motivation und des Zeitmanagements erwartet.

Stundenplan

Der Koordinator, die Klassenlehrperson und die Jugendlichen erstellen gemäss den vorliegenden Übungs-, Trainings- und Wochenplänen einen individuellen Stundenplan.

Anforderungen/ Kriterien

Allgemeine Kriterien:

- Erfüllen der schulischen Anforderungen
- Überdurchschnittliche Begabung in Sport
- Interesse am ausserschulischen Förderungsbereich und ein entsprechendes Engagement
- Auszeichnung durch hohe Fähigkeiten und Leistungswillen in der Schule sowie in Sport oder Musik
- Eine berufliche Perspektive im gewählten Fachbereich ist denkbar
- Bereitschaft zur Mitverantwortung in Kommunikation und Koordination zwischen allen Beteiligten
- Abgabe eines Wochenplanes pro Semester oder Quartal
- Unterschriebene Charta für Schüler von Talent

Sportliche Kriterien:

- Leistungsträger auf Stufe Mosi Top, Mini Top oder Novizen Elite
- Zugehörigkeit kantonales oder nationales Auswahlkader

Kosten

Jugendliche mit Wohnsitz in der Gemeinde Langnau oder in den Gemeinden Trub und Trubschachen (bei Sekundarschülern) haben keine besonderen Schulkosten zu tragen. Alle anderen Auslagen gehen zu Lasten der Erziehungsberechtigten, allenfalls unter Kostenbeteiligung der Förderorganisation. Für Kosten für zusätzliche sind die Fachorganisationen zuständig.

Kontakt und Information

Fachkommission Talent
Gesamtschulleiter, Markus Brandenberger
Schulsekretariat Langnau
Höhenweg 6, 3550 Langnau
www.schule-langnau.ch

SCL Young Tigers
Geschäftsführer, Jürg Aeschbach
Postfach 700, 3550 Langnau i.E.
Tel 034 408 35 31 oder juerg.aeschbach@scitigers.ch

Aufnahmekriterien Eislaufclub Burgdorf / Cool Dreams

Leistungssport zu betreiben und gleichzeitig die Schule, bzw. Ausbildung nicht zu vernachlässigen ist eine ständige Herausforderung in der Nachwuchsförderung. Läufer/innen und ihre Eltern sollten sich weder für das eine noch für das andere entscheiden müssen. In Burgdorf gibt es mit dem Talentförderprogramm Oberaargau-Emmental ein optimales Angebot.

Grundsätzliches Aufnahmekriterium für die Aufnahme in das Talentförderprogramm Oberaargau-Emmental ist die Selektion in eines der Leistungssport-Teams des EC Burgdorf (Cool Dreams Novice, Junior oder Senior, je nach Planung des ECB). Die Trainings-Organisation mit Schwerpunkten und Umfang richtet sich an den Empfehlungen des Nachwuchskonzepts des Schweizer Eislaufverbandes (SEV). Ebenfalls sind in diesen Teams die Anforderungen für die Aufnahme in die J&S Nachwuchsförderung erfüllt. Wir sind bestrebt den empfohlenen Athletenweg mit einem/r Athlet/in individuell und möglichst zielführend zu planen.

Damit sich ein/e Athlet/in für die Aufnahme in ein Team bewerben kann muss folgendes erfüllt sein:

Cool Dreams Novice:

- SEV Interbronze Test oder höher
- 10-14 Jahre (jüngere Teilnehmer in Ausnahmefällen)

Cool Dreams Junior:

- SEV Bronze Test oder höher. Das Ziel Intersilber Test zu absolvieren muss vorhanden sein.
- 13-18 Jahre

Cool Dreams Senior:

- SEV Intersilber Test oder höher.
- Ab 15 Jahre

Für alle Teams:

- Bereitschaft alle Trainings gemäss Trainingsplanung zu absolvieren
- Zusätzliches Absolvieren von individuellen Eis- und Off-Ice Trainings (auch Privatlektionen und Tests)
- Teilnahme am Trial-Training oder bisherige/r Teamläufer/in im ECB

Zusätzliche Kriterien für die Aufnahme in die Talentförderung Oberaargau-Emmental:

- Regionale Talent Card SYS
- Swisssolympic Elite Card SYS

Oder:

- Lokale Talent Card:
 - falls dies die höchst mögliche Auszeichnung für diese Alterskategorie ist: 8-10 Jahre
 - falls in begründeten Fällen nicht am PISTE Test SYS teilgenommen werden konnte. In diesem Fall wird eine strikte Trainingsplanung mit Zielsetzung erstellt, die eingehalten werden muss.
 - in beiden Fällen: Erfüllen der Off-Ice Anforderungen des ECB (analog PISTE Test)

Kontakt: Monika Groux, groux_monika@bluewin.ch

Aufnahmekriterien Kunstturnverein Langenthal

Kunstturnen ist eine der ersten Sportarten, die 1972 bei Jugend+Sport aufgenommen wurde. Diese Turnsportdisziplin erfordert artistische und ästhetische Höchstleistungen.

In diesem Leistungs- und Wettkampfsport messen sich die Frauen in den Disziplinen Sprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden. Die Männer treten in den Disziplinen Pauschenpferd, Boden, Ringen, Sprung, Barren und Reck an. Gute Kunstturnerinnen und -turner zeichnen sich durch eine Vielzahl motorischer Fertigkeiten, durch Kraft, Schnelligkeit und Beweglichkeit sowie durch ein Höchstmass an koordinativen Kompetenzen aus.

Folgende Bereiche werden unter anderem durch regelmässiges und professionelles Training angesprochen und ausgebildet:

- **Fein- und Grobmotorik**
- **Gleichgewichtsverhalten**
- **Bewegungsharmonie**
- **Aktive und passive Beweglichkeit der Muskulatur**
- **Krafftfähigkeiten**
- **Mut und Selbstvertrauen**
- **Sicheres Auftreten**
- **Leistungsfähigkeit auch in Stresssituationen**
- **Zielstrebiges und exaktes Arbeiten**

Grundsätzlich gibt es für das Kunstturnen keine Aufnahmekriterien. Mit Disziplin, Ausdauer und Motivation kann ein Turner / eine Turnerin im Kunstturnen viel erreichen. Man muss sich jedoch im Klaren sein, dass das Kunstturnen eine Spitzensportart ist und ein zeitlich aufwendiger Trainingseinsatz unerlässlich ist. Ein Kunstturner / eine Kunstturnerin im Alter von 10 Jahren trainiert ca. 18 Stunden pro Woche. Idealalter um im Kunstturnen einzusteigen ist mit 5 Jahren.

Erst nach ca. einem Jahr kann ein Trainer bestimmen, ob der Turner / die Turnerin für ein Förderprogramm geeignet ist. Um dies zu evaluieren sind verschiedene Faktoren entscheidend. Dies sind beispielsweise Durchhaltewillen, Körperbau, Trainingseinsatz, Unterstützung der Eltern und Umsetzungsvermögen. Die Trainings finden in der HPS Turnhalle in 4900 Langenthal statt.

Verfasst von Eveline Lafranchi, Cheftrainerin TZ Oberaargau

Tel.: 079 / 291 43 22

eveline.lafranchi@tz-oberaargau.ch

Aufnahmekriterien Velo- und Mountainbike Club Aarwangen (VMCA)

Der Velo- + Mountainbike-Club Aarwangen ist ein traditionsreicher Verein. Er wurde 1910 aus der Taufe gehoben und gehört dem nationalen Verband Swiss Cycling Schweiz an. Er fördert alle Zweige des Radsports. Eine besondere Bedeutung messen wir der Jugendförderung bei.

Ziel

Der VMCA fördert im Rahmen der Talentförderung begabte Sportler und Sportlerinnen in der Disziplin Strasse in den Kategorien U15 und U17. Dabei kommt das FTEM Konzept von Swiss Cycling (<https://www.swiss-cycling.ch/de/verband/organisation/athletenentwicklung-ftem>) zur Anwendung.

Kriterien

1. Jahr U15, Strasse, Top 15 Resultate bei einem Schülercup Rennen (national)
2. Jahr U15, Strasse, Top 10 Resultate bei einem Schülercup Rennen (national)
1. Jahr U17, Strasse, Top 15 Resultate an nationalen Rennen
2. Jahr U17, Strasse, Swiss Olympic Card regional

Trainings gemäss FTEM

U15: selbständiges Konditionstraining auf der Strasse 2-3 pro Woche, 1 Stunde

U17: selbständiges Konditionstraining auf der Strasse 2-3 pro Woche, 2.5 Stunden

U15/U17: selbständiges Kraft- / Koordinationstraining 1 pro Woche, 1 Stunde

Von März bis Oktober wird das Einhalten des individuell vereinbarten Trainingsplans erwartet. Bei jedem Wetter! Von November bis Februar sind alternative Trainings wie Bahn, Cross, MTB oder Lauftraining nach vorheriger Absprache möglich.

Verpflichtungen

- a. Teilnahme am Swiss Cycling Talentsichtungstag
- b. Gültige Swiss Cycling Lizenz
- c. U15 Mindestens 10 Strassenrennen/Jahr, davon mindestens 4 Schülercup Rennen.
- d. U17 Mindestens 10 Strassenrennen/Jahr, davon mindestens 4 nationale Rennen.
Kompensation durch Bahn-, Cross oder MTB-Rennen nach Absprache möglich.

Ansprechperson

Stephan Meier, Sportchef VMC Aarwangen, rennchef@vmcaarwangen.ch, 079 814 72 49

Aufnahmekriterien OL Nachwuchskader Bern/Solothurn

Was ist Orientierungslauf?

Orientierungslauf (OL) verbindet Laufsport und Orientierungssinn: Man orientiert sich mit Hilfe von Karte und Kompass und läuft von Posten zu Posten. Der Orientierungsläufer muss somit sowohl eine körperliche als auch eine geistige Leistung erbringen.

Was bietet das OL NWK Be/So?

Das Nachwuchskader bietet ambitionierten Athleten die Möglichkeit, ihre OL-Fähigkeiten in einem professionellen aber trotzdem lockeren Umfeld zu verbessern. Das Kader bietet monatlich mindestens einen Kaderzusammenzug mit gemeinsamen Trainings, Gesprächen und Theorieinputs sowie zweimal jährlich ein wöchiges Trainingslager in der Schweiz oder im (meist nahen) Ausland.

Was sind die Aufnahmekriterien für das OL NWK Be/So?

Für eine Selektion fürs Nachwuchskader wird neben den Testlaufresultaten die nationale Pisterangliste berücksichtigt. Alle Interessenten müssen deshalb an einem in der Schweiz durchgeführten Pistetesttag die relevanten Pistetests absolvieren. Es werden mindestens 300 Pistepunkte sowie ein Piste-Wettkampfwert von mind. 4 erwartet.

Verfasst von

Philipp von Arx, Cheftrainer OL Nachwuchskader Bern/Solothurn, Untergrundstrasse 9, 4600 Olten, 079 755 48 69, ph.vonarx@bluewin.ch

Aufnahmekriterien Handballverein Herzogenbuchsee

Folgende Erwartungen/Voraussetzungen sind zu erfüllen, damit der Handballverein Herzogenbuchsee jemand als Talent eingestuft wird.

A Voraussetzungen (Erwartungen)

Anzahl Trainings- Übungseinheiten pro Woche: min. 4-5

Anzahl Trainings- Übungsstunden pro Woche: 8-10

Spezifische Erwartungen

Von folgenden vier Faktoren, die auf das Potenzial für Erfolge im Elitealter hindeuten, muss mindestens einer erfüllt sein:

Körperlich (z.B. Grösse, Kraft)

Konditionell (z.B. Dynamik, Sprungkraft, Wurfkraft)

Kognitiv (z.B. Spielverständnis)

Psychisch (z.B. Leaderfigur, Selbstkompetenz)

Zusätzlich müssen die Umweltfaktoren erfüllt sein (z.B. Unterstützung der Eltern, Leistung in der Schule).

B Voraussetzungen (Resultate, Auftritte, Kader, Cards,.....)

Aufnahme in die Regionalauswahl.

C Empfehlungsgremium/Experten für den Entscheid zur Aufnahme

Die Beurteilung erfolgt durch die Trainerinnen oder Trainer, die Athletenbetreuerin und Chef-in Nachwuchs. Gegebenenfalls können weitere Fachpersonen des Vereins hinzugezogen werden.

D Leistungsausweise/Palmares des Vereins/der Institution

Damen SPL1 (Nationalliga A), Eliteteams auf den Stufen FU14E, FU16E, FU18E. Herren 1. Liga. Juniorenteams auf den Stufen MU15, MU17.

E Kontaktperson

Name: Franziska Ryser Funktion: Athletenbetreuerin

Adresse: Rumendingenstrasse 16a, 3423 Ersigen

Telefon: 079 247 38 87 email: franziska_ryser@gmx.ch